



Dritter Orden

Autor: Franz Näscher | Stand: 31.12.2011

Seit dem 11./12. Jahrhundert entstandene religiöse Vereinigungen von Laien beiderlei Geschlechts, auch Terziaren genannt, die sich zur Erreichung religiöser oder sozialer Ziele an bestehende Orden anschlossen. Noch zu Lebzeiten des Franziskus von Assisi entstand der franziskanische Dritte Orden. In Eschen schon im 18. Jahrhundert nachweisbar, wurden durch Kapuziner des Klosters Mels (SG) in Schaan (1887), Triesen (1907), Balzers (1935) Mauren (1945) und Triesenberg Gemeinschaften des Dritten Ordens gegründet. Mitglieder der inzwischen aufgelassenen Gemeinschaften beteiligen sich an der Drittordensgemeinschaft von Gams (SG).

Archive

- Kapuzinerkloster Mels.

Literatur

- Lexikon für Theologie und Kirche, 3., völlig neu bearbeitete Auflage, Bd. 9 (2000), S. 1349f.

Zitierweise

<<Autor>>, «Dritter Orden», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 28.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Dritter_Orden&oldid=20811“